Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda

Juli 2025

Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 070/2025 – 31. Juli 2025

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Juli 2025

Der Arbeitsmarkt im Juli 2025 im Agenturbezirk Bad Hersfeld - Fulda

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / 2.298 freie Stellen in Ost- und Waldhessen

Die Arbeitslosigkeit in Ost- und Waldhessen ist im Juli angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt im Bezirk der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda um 352 höher als im Juni bei 8.003. Die Arbeitslosenquote beträgt 4,1 Prozent (Vormonat und Vorjahr: 3,9 Prozent).
Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist zur Jahresmitte prinzipiell üblich, wenn auch im Mehrjahresvergleich auffällig. Katharina Henkel, Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, erklärt den saisonalen Aufwuchs unter anderem mit Auszubildenden, die nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss nicht übernommen wurden und dem Halbjahreswechsel im Angestelltenbereich. Nach den Sommerferien verbessern sich die Vermittlungschancen erfahrungsgemäß, sodass Ausbildungsabsolventen zeitnah eine neue Beschäftigung aufnehmen können.
Ein wichtiger Indikator für die Verfassung des Arbeitsmarktes ist die Anzahl an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Diese ist im Agenturbezirk, anders als in Gesamthessen, gesunken. Im Vorjahresvergleich war der Rückgang mit -0,7 Prozent größer auf 147.591 als im Hessendurchschnitt.
Auf der Stellenseite verzeichnete der Arbeitgeberservice in beiden Landkreisen ein Plus gegenüber Juni. Der Agentur für Arbeit liegen im Agenturbezirk 2.298 Stellen zur Besetzung vor.

Noch 929 Ausbildungsstellen frei!

Derzeit sind in Ost- und Waldhessen noch 929 Ausbildungsstellen in unterschiedlichen Berufen frei. Damit steht allen bei der Agentur für Arbeit gemeldeten Jugendlichen mehr als ein Ausbildungsplatz zur Verfügung. Jugendliche haben die Qual der Wahl. Wer Hilfe bei der Entscheidung möchte, kann sich bei der Berufsberatung melden unter 0800 4 5555 00 bzw. fulda.berufsberatung@arbeitsagentur.de oder badhersfeld.berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Landkreisen verlief wie folgt:

Der Arbeitsmarkt im Juli 2025 im Landkreis Fulda

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / 651 Auszubildende gesucht!

Die Arbeitslosigkeit in der Region Fulda ist im Juli gegenüber dem Vormonat angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 208 höher als im Juni bei 5.083. Die Arbeitslosenquote beträgt 3,9 Prozent (Vormonat: 3,7 Prozent; Vorjahr: 3,8 Prozent).

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist zur Jahresmitte prinzipiell üblich, wenn auch im Mehrjahresvergleich auffällig. Katharina Henkel, Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, erklärt den saisonalen Aufwuchs: „Bei uns melden sich zum Sommer hin verstärkt jugendliche Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die bisher keinen Ausbildungsplatz finden konnten, oder junge Arbeitnehmende, die vom Betrieb nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss nicht übernommen werden konnten. Hinzu kommt der Halbjahreswechsel im Angestelltenbereich. Nach den Sommerferien verbessern sich die Vermittlungschancen erfahrungsgemäß wieder, sodass Ausbildungsabsolventen zeitnah eine neue Beschäftigung aufnehmen können."

Beim Vergleich mit den Daten des Vorjahres wird weiterhin die schwächere Konjunktur sichtbar. So stieg die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung binnen eines Jahres um 15,5 Prozent auf 2.100 Personen. Das Jobcenter des Landkreises verzeichnete im gleichen Zeitraum ein Minus von 2,3 Prozent auf 2.983.

Beim Stellenzugang verzeichnete der Arbeitgeberservice ein Plus von 142 gegenüber dem Monat zuvor. Der Agentur für Arbeit liegen in der Region Fulda aktuell 1.493 Stellen zur Besetzung vor. Bedarf an – zumeist qualifiziertem - Personal besteht in nahezu allen Bereichen.

„Der Arbeitskräftebedarf der Unternehmen in der Region ist weiterhin hoch. Daran wird auch der Anstieg des Mindestlohns wenig ändern", erklärt Katharina Henkell, „Studien aus vorherigen Erhöhungen des Mindestlohnes des unabhängigen Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeigen, dass die Unternehmen die höheren Lohnkosten eher über Preissteigerungen ihrer Produkte und Dienstleistungen sowie reduzierte Arbeitszeiten ausgleichen, weniger über Einstellungsrückgänge oder Entlassungen." Die Anhebung der Lohnuntergrenze bis Januar 2027 um 1,78 auf 14,60 Euro könne vielmehr die Attraktivität bestimmter Berufe steigern - Im Gastgewerbe sowie in der Nahrungs- und Genussmittelbranche beispielsweise profitierten rund 45 beziehungsweise 30 Prozent der Beschäftigten unmittelbar von der letzten Erhöhung in 2024.

Noch 651 Ausbildungsstellen frei!

Derzeit sind noch 651 Ausbildungsstellen in unterschiedlichen Berufen frei. Damit steht allen bei der Agentur für Arbeit gemeldeten Jugendlichen mehr als ein Ausbildungsplatz zur Verfügung. Jugendliche haben in unserer Region die Qual der Wahl. Wer Hilfe bei der Entscheidung möchte,

kann sich bei der Berufsberatung melden unter 0800 4 5555 00 bzw. fulda.berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Der Arbeitsmarkt im Juli 2025 im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Arbeitslosigkeit steigt saisonbedingt an / 278 Auszubildende gesucht!

Die Arbeitslosigkeit in Waldhessen ist im Juli angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 144 höher als im Juni bei 2.920. Die Arbeitslosenquote beträgt 4,5 Prozent (Vormonat: 4,2 Prozent; Vorjahr: 4,1 Prozent).

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist zur Jahresmitte prinzipiell üblich, wenn auch im Mehrjahresvergleich auffällig. Katharina Henkel, Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda, erklärt den saisonalen Aufwuchs: „Bei uns melden sich zum Sommer hin verstärkt jugendliche Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die bisher keinen Ausbildungsplatz finden konnten, oder junge Arbeitnehmende, die vom Betrieb nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss nicht übernommen werden konnten. Hinzu kommt der Halbjahreswechsel im Angestelltenbereich. Nach den Sommerferien verbessern sich die Vermittlungschancen erfahrungsgemäß wieder, sodass Ausbildungsabsolventen zeitnah eine neue Beschäftigung aufnehmen können."

Beim Vergleich mit den Daten des Vorjahres wird weiterhin die schwächere Konjunktur sichtbar. So stieg die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung binnen eines Jahres um 26,2 Prozent auf 1.087 Personen, während das Jobcenter des Landkreises 1.833 arbeitslose Menschen registriert und somit exakt die gleiche Anzahl wie vor einem Jahr.

Beim Stellenzugang verzeichnete der Arbeitgeberservice ein Minus von 46 gegenüber dem Monat zuvor. Der Agentur für Arbeit liegen in Hersfeld-Rotenburg aktuell 805 Stellen zur Besetzung vor. Bedarf an – zumeist qualifiziertem - Personal besteht in nahezu allen Bereichen.

„Der Arbeitskräftebedarf der Unternehmen in der Region ist weiterhin hoch. Daran wird auch der Anstieg des Mindestlohns wenig ändern", erklärt Katharina Henkell, „Studien aus vorherigen Erhöhungen des Mindestlohnes des unabhängigen Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeigen, dass die Unternehmen die höheren Lohnkosten eher über Preissteigerungen ihrer Produkte und Dienstleistungen sowie reduzierte Arbeitszeiten ausgleichen, weniger über Einstellungsrückgänge oder Entlassungen." Die Anhebung der Lohnuntergrenze bis Januar 2027 um 1,78 auf 14,60 Euro könne vielmehr die Attraktivität bestimmter Berufe steigern - Im Gastgewerbe sowie in der Nahrungs- und Genussmittelbranche beispielsweise profitierten rund 45 beziehungsweise 30 Prozent der Beschäftigten von der letzten Erhöhung in 2024.

Noch 278 Ausbildungsstellen frei!

Auch zum Start des neuen Ausbildungsjahres sind noch 278 Ausbildungsstellen in unterschiedlichen Berufen frei. Damit steht allen bei der Agentur für Arbeit gemeldeten Jugendlichen mehr als ein Ausbildungsplatz zur Verfügung. Jugendliche haben in unserer Region die Qual der Wahl. Wer Hilfe bei der Entscheidung möchte, kann sich bei der Berufsberatung melden unter 0800 4 5555 00 bzw. badhersfeld.berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Arbeitsmarkt in Zahlen – Juli 2025:

			Veränderung zum Vormonat		Vorjahr	
	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	abs.	in Prozent	abs.	In Prozent
AA Bad Hersfeld-Fulda	8.003	4,19%	+352	+4,6%	+439	+5,8%
LK Fulda	5.083	3,9%	+208	+4,3%	+213	+4,4%
LK Hersfeld-Rotenburg	2.920	4,5%	+144	+5,2%	+226	+8,4%
Bad Hersfeld	1.846	4,4%	+104	+6,0%	+166	+9,9%
Bebra	1.074	4,6%	+40	+3,9%	+60	+5,9%

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.665	13.550	13.480	115	0,8	1.077	8,6	8,5	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.003	7.651	7.762	352	4,6	439	5,8	5,7	6,8
54,0% Männer	4.322	4.208	4.258	114	2,7	227	5,5	6,7	7,0
46,0% Frauen	3.681	3.443	3.504	238	6,9	212	6,1	4,4	6,7
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.060	927	916	133	14,3	153	16,9	22,1	18,3
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	297	257	259	40	15,6	47	18,8	19,0	16,7
29,0% 50 Jahre und älter	2.323	2.262	2.301	61	2,7	110	5,0	3,9	5,5
20,7% dar. 55 Jahre und älter	1.655	1.627	1.651	28	1,7	110	7,1	6,4	6,9
32,3% Langzeitarbeitslose	2.587	2.547	2.583	40	1,6	75	3,0	3,3	5,0
7,1% Schwerbehinderte Menschen	571	563	557	8	1,4	45	8,6	10,6	8,4
38,8% Ausländer	3.104	3.065	3.138	39	1,3	-42	-1,3	-0,4	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.778	1.491	1.529	287	19,2	-31	-1,7	16,9	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	721	586	632	135	23,0	28	4,0	12,3	17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	621	438	385	183	41,8	52	9,1	24,8	-13,9
seit Jahresbeginn	11.830	10.052	8.561	x	x	500	4,4	5,6	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.442	1.591	1.519	-149	-9,4	-39	-2,6	22,4	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	489	490	532	-1	-0,2	-16	-3,2	29,3	5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	422	403	-48	-11,4	11	3,0	11,1	-11,8
seit Jahresbeginn	10.925	9.483	7.892	x	x	311	2,9	3,8	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,9	4,0	x	x	x	3,9	3,7	3,7
dar. Männer	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Frauen	4,1	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,2	4,1	x	x	x	4,1	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,1	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	12,1	12,0	12,3	x	x	x	13,2	12,9	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.731	8.408	8.542	323	3,8	344	4,1	3,7	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.150	9.953	10.061	197	2,0	341	3,5	3,4	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.186	9.997	10.105	189	1,9	328	3,3	3,3	4,2
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,1	5,1	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.936	2.806	2.813	130	4,6	339	13,1	17,3	18,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.081	10.195	10.523	-114	-1,1	-675	-6,3	-5,4	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.355	4.383	4.517	-27	-0,6	-436	-9,1	-9,3	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	7.217	7.318	7.551	-101	-1,4	-508	-6,6	-5,3	-2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	515	419	411	96	22,9	-71	-12,1	-8,9	-12,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.114	2.599	2.180	x	x	-546	-14,9	-15,5	-16,6
Bestand	2.298	2.202	2.184	96	4,4	-322	-12,3	-15,2	-20,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.744	5.591	5.415	153	2,7	1.205	26,5	26,6	27,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.187	2.874	2.904	313	10,9	508	19,0	19,7	21,7
58,6% Männer	1.868	1.746	1.763	122	7,0	278	17,5	20,1	21,5
41,4% Frauen	1.319	1.128	1.141	191	16,9	230	21,1	19,0	21,9
16,1% 15 bis unter 25 Jahre	514	365	337	149	40,8	110	27,2	33,7	18,2
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	51	41	45	88,2	34	54,8	34,2	-6,8
32,8% 50 Jahre und älter	1.044	997	1.018	47	4,7	85	8,9	5,8	10,1
24,7% dar. 55 Jahre und älter	788	771	778	17	2,2	59	8,1	6,1	7,5
6,2% Langzeitarbeitslose	197	191	196	6	3,1	8	4,2	-2,1	5,9
8,0% Schwerbehinderte Menschen	254	242	243	12	5,0	26	11,4	10,5	10,5
23,6% Ausländer	752	720	736	32	4,4	135	21,9	27,9	25,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.207	841	969	366	43,5	49	4,2	10,5	15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	648	488	558	160	32,8	40	6,6	8,4	24,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	191	195	197	103,1	43	12,5	18,6	-10,1
seit Jahresbeginn	7.581	6.374	5.533	x	x	536	7,6	8,3	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	869	854	944	15	1,8	4	0,5	16,3	7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	354	346	404	8	2,3	16	4,7	40,1	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	207	178	199	29	16,3	40	24,0	-1,7	-9,1
seit Jahresbeginn	6.681	5.812	4.958	x	x	283	4,4	5,0	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,2
dar. Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,5	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,7	0,6	x	x	x	0,9	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Ausländer	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,4	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.377	3.074	3.114	303	9,9	549	19,4	19,7	21,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.692	3.425	3.448	267	7,8	578	18,6	18,4	19,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.728	3.469	3.492	259	7,5	565	17,9	18,0	19,4
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	2.936	2.806	2.813	130	4,6	339	13,1	17,3	18,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld – Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.921	7.959	8.065	-38	-0,5	-128	-1,6	-1,4	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.816	4.777	4.858	39	0,8	-69	-1,4	-1,3	-0,4
51,0% Männer	2.454	2.462	2.495	-8	-0,3	-51	-2,0	-1,0	-1,3
49,0% Frauen	2.362	2.315	2.363	47	2,0	-18	-0,8	-1,5	0,6
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	546	562	579	-16	-2,8	43	8,5	15,6	18,4
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	206	218	-5	-2,4	13	6,9	15,7	22,5
26,6% 50 Jahre und älter	1.279	1.265	1.283	14	1,1	25	2,0	2,3	2,1
18,0% dar. 55 Jahre und älter	867	856	873	11	1,3	51	6,3	6,7	6,3
49,6% Langzeitarbeitslose	2.390	2.356	2.387	34	1,4	67	2,9	3,7	5,0
6,6% Schwerbehinderte Menschen	317	321	314	-4	-1,2	19	6,4	10,7	6,8
48,8% Ausländer	2.352	2.345	2.402	7	0,3	-177	-7,0	-6,7	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	571	650	560	-79	-12,2	-80	-12,3	26,5	-11,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	98	74	-25	-25,5	-12	-14,1	36,1	-17,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	247	190	-14	-5,7	9	4,0	30,0	-17,4
seit Jahresbeginn	4.249	3.678	3.028	x	x	-36	-0,8	1,2	-2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	573	737	575	-164	-22,3	-43	-7,0	30,2	-15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	135	144	128	-9	-6,3	-32	-19,2	9,1	-7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	244	204	-77	-31,6	-29	-14,8	22,6	-14,3
seit Jahresbeginn	4.244	3.671	2.934	x	x	28	0,7	2,0	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Ausländer	9,2	9,2	9,4	x	x	x	10,6	10,5	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.354	5.334	5.428	20	0,4	-205	-3,7	-3,8	-3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.458	6.528	6.613	-70	-1,1	-237	-3,5	-3,1	-2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.458	6.528	6.613	-70	-1,1	-237	-3,5	-3,1	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.081	10.195	10.523	-114	-1,1	-675	-6,3	-5,4	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.355	4.383	4.517	-27	-0,6	-436	-9,1	-9,3	-7,0
Bedarfsgemeinschaften	7.217	7.318	7.551	-101	-1,4	-508	-6,6	-5,3	-2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.851	8.789	8.768	62	0,7	646	7,9	8,7	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.083	4.875	4.954	208	4,3	213	4,4	5,5	7,2
54,6% Männer	2.774	2.689	2.735	85	3,2	100	3,7	4,9	6,2
45,4% Frauen	2.309	2.186	2.219	123	5,6	113	5,1	6,2	8,5
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	650	559	564	91	16,3	56	9,4	14,5	15,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	149	119	125	30	25,2	8	5,7	-2,5	1,6
27,7% 50 Jahre und älter	1.406	1.384	1.413	22	1,6	21	1,5	1,2	4,1
19,4% dar. 55 Jahre und älter	988	984	1.007	4	0,4	25	2,6	3,8	5,1
29,1% Langzeitarbeitslose	1.480	1.451	1.466	29	2,0	70	5,0	7,6	8,4
6,6% Schwerbehinderte Menschen	335	336	341	-1	-0,3	3	0,9	7,0	4,0
41,3% Ausländer	2.098	2.072	2.121	26	1,3	-70	-3,2	-1,0	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.125	983	1.008	142	14,4	-83	-6,9	19,2	6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	435	372	423	63	16,9	-20	-4,4	10,4	21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	400	307	264	93	30,3	13	3,4	33,5	-13,4
seit Jahresbeginn	7.729	6.604	5.621	x	x	259	3,5	5,5	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	926	1.055	992	-129	-12,2	-28	-2,9	28,0	-0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	315	331	336	-16	-4,8	-11	-3,4	40,9	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	278	293	-27	-9,7	-2	-0,8	9,0	-4,6
seit Jahresbeginn	7.200	6.274	5.219	x	x	319	4,6	5,9	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,8	x	x	x	3,8	3,6	3,6
dar. Männer	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,7	3,7
Frauen	3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,5	2,6	x	x	x	3,0	2,6	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer	12,6	12,4	12,7	x	x	x	14,0	13,5	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,1	4,2	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.675	5.493	5.589	182	3,3	127	2,3	3,0	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.712	6.602	6.690	110	1,7	143	2,2	2,6	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.735	6.632	6.720	103	1,6	134	2,0	2,5	4,3
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,0	5,1	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.914	1.808	1.812	106	5,9	203	11,9	14,8	16,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.466	6.574	6.787	-107	-1,6	-462	-6,7	-5,1	-2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.681	2.712	2.797	-31	-1,2	-287	-9,7	-9,6	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	4.639	4.709	4.875	-71	-1,5	-353	-7,1	-5,7	-2,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	365	223	212	142	63,7	-4	-1,1	-30,1	-26,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.818	1.453	1.230	x	x	-455	-20,0	-23,7	-22,4
Bestand	1.493	1.362	1.373	131	9,6	-159	-9,6	-14,4	-19,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.824	3.729	3.616	95	2,5	754	24,6	24,9	27,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.100	1.898	1.933	202	10,6	282	15,5	15,5	20,7
60,3% Männer	1.266	1.158	1.181	108	9,3	162	14,7	14,1	19,4
39,7% Frauen	834	740	752	94	12,7	120	16,8	17,8	22,7
16,0% 15 bis unter 25 Jahre	336	240	224	96	40,0	47	16,3	20,0	13,1
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	35	26	30	85,7	26	66,7	29,6	-7,1
31,6% 50 Jahre und älter	663	638	655	25	3,9	37	5,9	0,9	5,8
23,4% dar. 55 Jahre und älter	492	486	496	6	1,2	8	1,7	-1,0	0,8
6,8% Langzeitarbeitslose	143	131	149	12	9,2	-5	-3,4	-9,7	4,2
7,0% Schwerbehinderte Menschen	148	144	151	4	2,8	-1	-0,7	-	1,3
24,4% Ausländer	513	479	493	34	7,1	85	19,9	22,2	24,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	736	524	637	212	40,5	1	0,1	7,6	24,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	390	310	380	80	25,8	1	0,3	7,6	36,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	245	120	129	125	104,2	25	11,4	13,2	-3,7
seit Jahresbeginn	4.763	4.027	3.503	x	x	278	6,2	7,4	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	545	579	-29	-5,3	-29	-5,3	23,9	7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	220	237	254	-17	-7,2	10	4,8	61,2	12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	112	131	16	14,3	13	11,3	0,9	-9,0
seit Jahresbeginn	4.211	3.695	3.150	x	x	183	4,5	6,1	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,2
dar. Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Frauen	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	0,7	0,5	x	x	x	0,8	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Ausländer	3,1	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.231	2.039	2.078	192	9,4	308	16,0	15,9	20,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.424	2.260	2.284	164	7,3	306	14,4	14,0	17,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.447	2.290	2.314	157	6,9	297	13,8	13,8	17,5
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	1.914	1.808	1.812	106	5,9	203	11,9	14,8	16,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Fulda
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.027	5.060	5.152	-33	-0,7	-108	-2,1	-0,8	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.983	2.977	3.021	6	0,2	-69	-2,3	-0,1	0,1
50,6% Männer	1.508	1.531	1.554	-23	-1,5	-62	-3,9	-1,1	-2,0
49,4% Frauen	1.475	1.446	1.467	29	2,0	-7	-0,5	1,0	2,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	314	319	340	-5	-1,6	9	3,0	10,8	16,8
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	84	99	-	-	-18	-17,6	-11,6	4,2
24,9% 50 Jahre und älter	743	746	758	-3	-0,4	-16	-2,1	1,5	2,6
16,6% dar. 55 Jahre und älter	496	498	511	-2	-0,4	17	3,5	9,0	9,7
44,8% Langzeitarbeitslose	1.337	1.320	1.317	17	1,3	75	5,9	9,6	8,9
6,3% Schwerbehinderte Menschen	187	192	190	-5	-2,6	4	2,2	12,9	6,1
53,1% Ausländer	1.585	1.593	1.628	-8	-0,5	-155	-8,9	-6,3	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	389	459	371	-70	-15,3	-84	-17,8	35,8	-15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	62	43	-17	-27,4	-21	-31,8	26,5	-36,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	187	135	-32	-17,1	-12	-7,2	50,8	-21,1
seit Jahresbeginn	2.966	2.577	2.118	x	x	-19	-0,6	2,6	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	410	510	413	-100	-19,6	1	0,2	32,8	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	95	94	82	1	1,1	-21	-18,1	6,8	-3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	166	162	-43	-25,9	-15	-10,9	15,3	-0,6
seit Jahresbeginn	2.989	2.579	2.069	x	x	136	4,8	5,5	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Ausländer	9,5	9,5	9,7	x	x	x	11,2	11,0	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.444	3.454	3.511	-10	-0,3	-181	-5,0	-3,3	-3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.288	4.342	4.406	-54	-1,2	-163	-3,7	-2,5	-1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.288	4.342	4.406	-54	-1,2	-163	-3,7	-2,5	-1,6
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.466	6.574	6.787	-107	-1,6	-462	-6,7	-5,1	-2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.681	2.712	2.797	-31	-1,2	-287	-9,7	-9,6	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	4.639	4.709	4.875	-71	-1,5	-353	-7,1	-5,7	-2,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hersfeld-Rotenburg
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.814	4.761	4.712	53	1,1	431	9,8	8,3	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.920	2.776	2.808	144	5,2	226	8,4	6,0	6,2
53,0% Männer	1.548	1.519	1.523	29	1,9	127	8,9	10,2	8,4
47,0% Frauen	1.372	1.257	1.285	115	9,1	99	7,8	1,5	3,6
14,0% 15 bis unter 25 Jahre	410	368	352	42	11,4	97	31,0	35,8	23,5
5,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	148	138	134	10	7,2	39	35,8	46,8	35,4
31,4% 50 Jahre und älter	917	878	888	39	4,4	89	10,7	8,3	7,9
22,8% dar. 55 Jahre und älter	667	643	644	24	3,7	85	14,6	10,7	9,7
37,9% Langzeitarbeitslose	1.107	1.096	1.117	11	1,0	5	0,5	-1,9	0,9
8,1% Schwerbehinderte Menschen	236	227	216	9	4,0	42	21,6	16,4	16,1
34,5% Ausländer	1.006	993	1.017	13	1,3	28	2,9	0,9	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	653	508	521	145	28,5	52	8,7	12,9	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	286	214	209	72	33,6	48	20,2	15,7	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	131	121	90	68,7	39	21,4	8,3	-14,8
seit Jahresbeginn	4.101	3.448	2.940	x	x	241	6,2	5,8	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	536	527	-20	-3,7	-11	-2,1	12,6	-6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	174	159	196	15	9,4	-5	-2,8	10,4	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	144	110	-21	-14,6	13	11,8	15,2	-26,7
seit Jahresbeginn	3.725	3.209	2.673	x	x	-8	-0,2	0,1	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,0	4,0
dar. Männer	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Frauen	4,6	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,3	5,0	x	x	x	4,5	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,7	5,6	x	x	x	4,7	4,0	4,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Ausländer	11,3	11,2	11,5	x	x	x	11,7	11,8	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.056	2.915	2.953	141	4,8	217	7,6	4,9	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.438	3.351	3.371	87	2,6	198	6,1	5,1	4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.451	3.365	3.385	86	2,6	194	6,0	4,9	4,0
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,1	5,1	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.022	998	1.001	24	2,4	136	15,3	22,2	21,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.615	3.622	3.736	-7	-0,2	-213	-5,6	-5,8	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.675	1.671	1.720	4	0,2	-148	-8,1	-8,9	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	2.579	2.609	2.676	-30	-1,2	-154	-5,6	-4,6	-3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	150	196	199	-46	-23,5	-67	-30,9	39,0	11,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.296	1.146	950	x	x	-91	-6,6	-2,1	-7,7
Bestand	805	840	811	-35	-4,2	-163	-16,8	-16,4	-22,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hersfeld-Rotenburg
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.920	1.862	1.799	58	3,1	451	30,7	30,2	27,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.087	976	971	111	11,4	226	26,2	28,6	23,7
55,4% Männer	602	588	582	14	2,4	116	23,9	33,9	26,0
44,6% Frauen	485	388	389	97	25,0	110	29,3	21,3	20,4
16,4% 15 bis unter 25 Jahre	178	125	113	53	42,4	63	54,8	71,2	29,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	16	15	15	93,8	8	34,8	45,5	-6,3
35,1% 50 Jahre und älter	381	359	363	22	6,1	48	14,4	15,8	18,6
27,2% dar. 55 Jahre und älter	296	285	282	11	3,9	51	20,8	20,8	21,6
5,0% Langzeitarbeitslose	54	60	47	-6	-10,0	13	31,7	20,0	11,9
9,8% Schwerbehinderte Menschen	106	98	92	8	8,2	27	34,2	30,7	29,6
22,0% Ausländer	239	241	243	-2	-0,8	50	26,5	40,9	27,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	471	317	332	154	48,6	48	11,3	15,7	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	258	178	178	80	44,9	39	17,8	9,9	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	71	66	72	101,4	18	14,4	29,1	-20,5
seit Jahresbeginn	2.818	2.347	2.030	x	x	258	10,1	9,8	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	353	309	365	44	14,2	33	10,3	5,1	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	134	109	150	25	22,9	6	4,7	9,0	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	66	68	13	19,7	27	51,9	-5,7	-9,3
seit Jahresbeginn	2.470	2.117	1.808	x	x	100	4,2	3,3	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2
dar. Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,2	1,3
Frauen	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,7	0,6	x	x	x	1,0	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Ausländer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,1	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.146	1.035	1.036	111	10,7	241	26,6	28,1	23,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.268	1.165	1.164	103	8,8	272	27,3	28,0	24,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.281	1.179	1.178	102	8,7	268	26,5	27,0	23,5
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	1.022	998	1.001	24	2,4	136	15,3	22,2	21,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hersfeld-Rotenburg
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.894	2.899	2.913	-5	-0,2	-20	-0,7	-2,3	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.833	1.800	1.837	33	1,8	-	-	-3,2	-1,2
51,6% Männer	946	931	941	15	1,6	11	1,2	-1,0	-0,2
48,4% Frauen	887	869	896	18	2,1	-11	-1,2	-5,4	-2,3
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	232	243	239	-11	-4,5	34	17,2	22,7	20,7
6,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	122	119	-5	-4,1	31	36,0	47,0	43,4
29,2% 50 Jahre und älter	536	519	525	17	3,3	41	8,3	3,6	1,5
20,2% dar. 55 Jahre und älter	371	358	362	13	3,6	34	10,1	3,8	2,0
57,4% Langzeitarbeitslose	1.053	1.036	1.070	17	1,6	-8	-0,8	-2,9	0,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	130	129	124	1	0,8	15	13,0	7,5	7,8
41,8% Ausländer	767	752	774	15	2,0	-22	-2,8	-7,5	-4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	191	189	-9	-4,7	4	2,2	8,5	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	36	31	-8	-22,2	9	47,4	56,5	40,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	60	55	18	30,0	21	36,8	-9,1	-6,8
seit Jahresbeginn	1.283	1.101	910	x	x	-17	-1,3	-1,9	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	163	227	162	-64	-28,2	-44	-21,3	24,7	-28,3
dar. in Erwerbstätigkeit	40	50	46	-10	-20,0	-11	-21,6	13,6	-14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	78	42	-34	-43,6	-14	-24,1	41,8	-44,0
seit Jahresbeginn	1.255	1.092	865	x	x	-108	-7,9	-5,5	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Frauen	3,0	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,5	3,4	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	4,9	x	x	x	3,7	3,6	3,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Ausländer	8,6	8,5	8,7	x	x	x	9,5	9,7	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.910	1.880	1.917	30	1,6	-24	-1,2	-4,7	-3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.170	2.186	2.207	-16	-0,7	-74	-3,3	-4,1	-4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.170	2.186	2.207	-16	-0,7	-74	-3,3	-4,1	-4,1
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.615	3.622	3.736	-7	-0,2	-213	-5,6	-5,8	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.675	1.671	1.720	4	0,2	-148	-8,1	-8,9	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	2.579	2.609	2.676	-30	-1,2	-154	-5,6	-4,6	-3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Arbeitslose nach Rechtskreisen / Gemeinden im Agenturbezirk

Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda
Juli 2025

Sperrfrist: 31.07.2025 10:00 Uhr

Gemeinde		Insgesamt							davon															
									SGB III								SGB II							
		Juli 2025	Jun 25	Jul 24	Veränderung zum				Juli 2025	Jun 25	Jul 24	Veränderung zum					Juli 2025	Jun 25	Jul 24	Veränderung zum			
					Vormonat		Vorjahr					Vormonat		Vorjahr							Vormonat		Vorjahr	
					abs	%	abs	%				abs	%	abs	%						abs	%	abs	%
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		15	16	17	18	19	20	21
Bad Salzschlirf	1	137	136	120	1	0,7	17	14,2	47	41	32	6	14,6	15	46,9		90	95	88	- 5	- 5,3	2	2,3
Burghaun, Marktgemeinde	2	125	114	132	11	9,6	- 7	- 5,3	50	44	49	6	13,6	1	2,0		75	70	83	5	7,1	- 8	- 9,6
Dipperz	3	77	61	57	16	26,2	20	35,1	32	21	23	11	52,4	9	39,1		45	40	34	5	12,5	11	32,4
Ebersburg	4	78	67	65	11	16,4	13	20,0	42	31	30	11	35,5	12	40,0		36	36	35	-	-	1	2,9
Ehrenberg (Rhön)	5	48	48	51	-	-	- 3	- 5,9	17	14	19	3	21,4	- 2	- 10,5		31	34	32	- 3	- 8,8	- 1	- 3,1
Eichenzell	6	191	174	171	17	9,8	20	11,7	106	93	80	13	14,0	26	32,5		85	81	91	4	4,9	- 6	- 6,6
Eiterfeld, Marktgemeinde	7	88	80	107	8	10,0	- 19	- 17,8	41	29	40	12	41,4	1	2,5		47	51	67	- 4	- 7,8	- 20	- 29,9
Flieden	8	99	102	138	- 3	- 2,9	- 39	- 28,3	44	42	64	2	4,8	- 20	- 31,3		55	60	74	- 5	- 8,3	- 19	- 25,7
Fulda, Stadt	9	2.267	2.185	2.077	82	3,8	190	9,1	828	778	696	50	6,4	132	19,0		1.439	1.407	1.381	32	2,3	58	4,2
Gersfeld (Rhön), Stadt	10	133	130	125	3	2,3	8	6,4	60	59	45	1	1,7	15	33,3		73	71	80	2	2,8	- 7	- 8,8
Großenlüder	11	128	124	116	4	3,2	12	10,3	67	55	57	12	21,8	10	17,5		61	69	59	- 8	- 11,6	2	3,4
Hilders, Marktgemeinde	12	97	96	108	1	1,0	- 11	- 10,2	31	28	30	3	10,7	1	3,3		66	68	78	- 2	- 2,9	- 12	- 15,4
Hofbieber	13	87	78	78	9	11,5	9	11,5	48	38	38	10	26,3	10	26,3		39	40	40	- 1	- 2,5	- 1	- 2,5
Hosenfeld	14	57	51	67	6	11,8	- 10	- 14,9	21	19	25	2	10,5	- 4	- 16,0		36	32	42	4	12,5	- 6	- 14,3
Hünfeld, Konrad-Zuse-Stadt	15	359	357	394	2	0,6	- 35	- 8,9	132	127	137	5	3,9	- 5	- 3,6		227	230	257	- 3	- 1,3	- 30	- 11,7
Kalbach	16	106	95	110	11	11,6	- 4	- 3,6	51	42	49	9	21,4	2	4,1		55	53	61	2	3,8	- 6	- 9,8
Künzell	17	333	323	306	10	3,1	27	8,8	164	148	133	16	10,8	31	23,3		169	175	173	- 6	- 3,4	- 4	- 2,3
Neuhof	18	200	200	202	-	-	- 2	- 1,0	89	83	85	6	7,2	4	4,7		111	117	117	- 6	- 5,1	- 6	- 5,1
Nüsttal	19	41	36	42	5	13,9	- 1	- 2,4	17	17	18	-	-	- 1	- 5,6		24	19	24	5	26,3	-	-
Petersberg	20	309	300	283	9	3,0	26	9,2	148	132	119	16	12,1	29	24,4		161	168	164	- 7	- 4,2	- 3	- 1,8
Poppenhausen (Wasserkuppe)	21	33	28	31	5	17,9	2	6,5	19	13	13	6	46,2	6	46,2		14	15	18	- 1	- 6,7	- 4	- 22,2
Rasdorf, Point-Alpha-Gemeinde	22	17	17	16	-	-	1	6,3	12	12	7	-	-	5	71,4		5	5	9	-	-	- 4	- 44,4
Tann (Rhön), Stadt	23	73	73	74	-	-	- 1	- 1,4	34	32	29	2	6,3	5	17,2		39	41	45	- 2	- 4,9	- 6	- 13,3
Alheim	24	90	83	86	7	8,4	4	4,7	36	29	35	7	24,1	1	2,9		54	54	51	-	-	3	5,9
Bad Hersfeld, Stadt	25	1.086	1.031	991	55	5,3	95	9,6	333	305	272	28	9,2	61	22,4		753	726	719	27	3,7	34	4,7
Bebra, Stadt	26	422	411	375	11	2,7	47	12,5	138	122	91	16	13,1	47	51,6		284	289	284	- 5	- 1,7	-	-
Breitenbach a. Herzberg	27	30	30	27	-	-	3	11,1	14	14	10	-	-	4	40,0		16	16	17	-	-	- 1	- 5,9
Cornberg	28	50	43	40	7	16,3	10	25,0	15	12	6	3	25,0	9	150,0		35	31	34	4	12,9	1	2,9
Friedewald	29	36	36	34	-	-	2	5,9	21	19	19	2	10,5	2	10,5		15	17	15	- 2	- 11,8	-	-
Hauneck	30	69	58	50	11	19,0	19	38,0	29	20	13	9	45,0	16	123,1		40	38	37	2	5,3	3	8,1
Haunetal	31	36	32	25	4	12,5	11	44,0	24	22	15	2	9,1	9	60,0		12	10	10	2	20,0	2	20,0
Heringen (Werra), Stadt	32	139	134	116	5	3,7	23	19,8	60	57	36	3	5,3	24	66,7		79	77	80	2	2,6	- 1	- 1,3
Hohenroda	33	35	23	31	12	52,2	4	12,9	18	10	9	8	80,0	9	100,0		17	13	22	4	30,8	- 5	- 22,7
Kirchheim	34	86	85	76	1	1,2	10	13,2	33	32	24	1	3,1	9	37,5		53	53	52	-	-	1	1,9
Ludwigsau	35	89	82	73	7	8,5	16	21,9	42	37	38	5	13,5	4	10,5		47	45	35	2	4,4	12	34,3
Nentershausen	36	43	37	42	6	16,2	1	2,4	21	17	19	4	23,5	2	10,5		22	20	23	2	10,0	- 1	- 4,3
Neuenstein	37	34	36	41	- 2	- 5,6	- 7	- 17,1	16	19	19	- 3	- 15,8	- 3	- 15,8		18	17	22	1	5,9	- 4	- 18,2
Niederaula, Marktgemeinde	38	75	81	88	- 6	- 7,4	- 13	- 14,8	39	45	45	- 6	- 13,3	- 6	- 13,3		36	36	43	-	-	- 7	- 16,3
Philippsthal (Werra), Marktgemeinde	39	79	74	85	5	6,8	- 6	- 7,1	32	29	30	3	10,3	2	6,7		47	45	55	2	4,4	- 8	- 14,5
Ronshausen	40	29	29	26	-	-	3	11,5	12	10	12	2	20,0	-	-		17	19	14	- 2	- 10,5	3	21,4
Rotenburg a. d. Fulda, Stadt	41	380	387	391	- 7	- 1,8	- 11	- 2,8	120	123	101	- 3	- 2,4	19	18,8		260	264	290	- 4	- 1,5	- 30	- 10,3
Schenklengsfeld	42	52	40	43	12	30,0	9	20,9	39	26	31	13	50,0	8	25,8		13	14	12	- 1	- 7,1	1	8,3
Wildeck	43	60	44	54	16	36,4	6	11,1	45	28	36	17	60,7	9	25,0		15	16	18	- 1	- 6,3	- 3	- 16,7

Erstellungsdatum: 29.07. 2025, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 34211

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Arbeitslose und Arbeitslosenquote

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2025)
Zeitreihe

Bitte die Sperrfrist bis zum Veröffentlichungstermin 10:00 Uhr beachten!

Berichtsmonat	Arbeitslosenquote [1] in %	Bestand an Arbeitslosen					
			davon:				
	Aggregation Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Hünfeld, Nüsttal und Rasdorf	Aggregation Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Hünfeld, Nüsttal und Rasdorf	Burghaun, Marktgemeinde	Eiterfeld, Marktgemeinde	Hünfeld, Konrad-Zuse-Stadt	Nüsttal	Rasdorf, Point-Alpha-Gemeinde
	1	2	3	4	5	6	7
Januar 2020	2,6	498	96	61	286	40	15
Februar 2020	2,4	466	79	66	262	45	14
März 2020	2,4	475	85	75	261	37	17
April 2020	2,7	531	102	81	297	38	13
Mai 2020	3,1	612	112	84	362	40	14
Juni 2020	3,3	650	113	92	381	42	22
Juli 2020	3,4	670	106	92	401	50	21
August 2020	3,3	655	104	88	402	40	21
September 2020	3,2	622	103	90	374	38	17
Oktober 2020	3,0	596	99	95	351	33	18
November 2020	2,8	554	100	82	317	38	17
Dezember 2020	2,8	554	94	92	306	44	18
Jahresdurchschnitt 2020	2,9	574	99	83	333	40	17
Januar 2021	3,2	620	97	113	341	47	22
Februar 2021	3,3	639	109	116	352	41	21
März 2021	3,1	599	102	102	331	42	22
April 2021	2,9	569	96	94	328	33	18
Mai 2021	2,7	532	86	85	307	37	17
Juni 2021	2,6	504	89	83	283	33	16
Juli 2021	2,6	508	85	87	282	40	14
August 2021	2,6	508	77	91	285	39	16
September 2021	2,4	463	69	85	258	33	18
Oktober 2021	2,3	451	71	76	260	31	13
November 2021	2,2	441	70	68	256	30	17
Dezember 2021	2,1	418	64	78	230	31	15
Jahresdurchschnitt 2021	2,7	521	85	90	293	36	17
Januar 2022	2,3	445	70	87	240	32	16
Februar 2022	2,2	440	72	82	236	36	14
März 2022	2,1	404	67	74	222	28	13
April 2022	1,9	380	64	70	210	26	10
Mai 2022	1,9	373	60	64	213	24	12
Juni 2022	1,9	377	57	68	213	24	15
Juli 2022	2,1	416	63	75	229	27	22
August 2022	2,4	465	68	84	258	29	26
September 2022	2,5	481	74	83	275	32	17
Oktober 2022	2,5	481	83	75	268	35	20
November 2022	2,4	477	82	73	265	34	23
Dezember 2022	2,4	461	90	74	246	28	23
Jahresdurchschnitt 2022	2,2	433	71	76	240	30	18
Januar 2023	2,7	522	102	87	276	33	24
Februar 2023	2,7	521	102	93	266	37	23
März 2023	2,6	500	96	96	261	28	19
April 2023	2,6	512	98	95	274	25	20
Mai 2023	2,5	498	92	93	264	28	21
Juni 2023	2,6	502	88	99	266	27	22
Juli 2023	2,8	545	101	100	296	30	18
August 2023	2,9	573	100	108	308	38	19
September 2023	2,8	555	105	100	301	36	13
Oktober 2023	2,8	542	105	100	293	31	13
November 2023	2,8	542	108	89	299	32	14
Dezember 2023	2,9	570	111	95	309	41	14
Jahresdurchschnitt 2023	2,7	532	101	96	284	32	18
Januar 2024	3,1	607	125	97	325	43	17
Februar 2024	3,1	606	124	87	334	43	18
März 2024	3,1	604	121	89	336	42	16
April 2024	3,0	583	108	89	330	41	15
Mai 2024	3,1	611	116	83	351	42	19
Juni 2024	3,3	646	125	95	366	41	19
Juli 2024	3,5	691	132	107	394	42	16
August 2024	3,5	686	125	103	397	42	19
September 2024	3,2	638	124	93	357	43	21
Oktober 2024	3,3	655	134	92	366	45	18
November 2024	3,2	628	125	84	364	40	15
Dezember 2024	3,1	609	136	85	339	36	13
Jahresdurchschnitt 2024	3,2	630	125	92	355	42	17
Januar 2025	3,4	682	140	102	374	51	15
Februar 2025	3,4	680	145	95	378	47	15
März 2025	3,3	657	137	88	369	44	19
April 2025	3,2	636	121	88	369	42	16
Mai 2025	3,1	620	122	84	354	43	17
Juni 2025	3,0	604	114	80	357	36	17
Juli 2025	3,1	630	125	88	359	41	17
August 2025	...	...	...	...	...	...	...
September 2025	...	...	...	...	...	...	...
Oktober 2025	...	...	...	...	...	...	...
November 2025	...	...	...	...	...	...	...
Dezember 2025	...	...	...	...	...	...	...
Jahresdurchschnitt 2025	...	...	...	...	...	...	...

Erstellungsdatum: 28.07.2025, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 80161

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte ausnahmsweise anonymisiert.

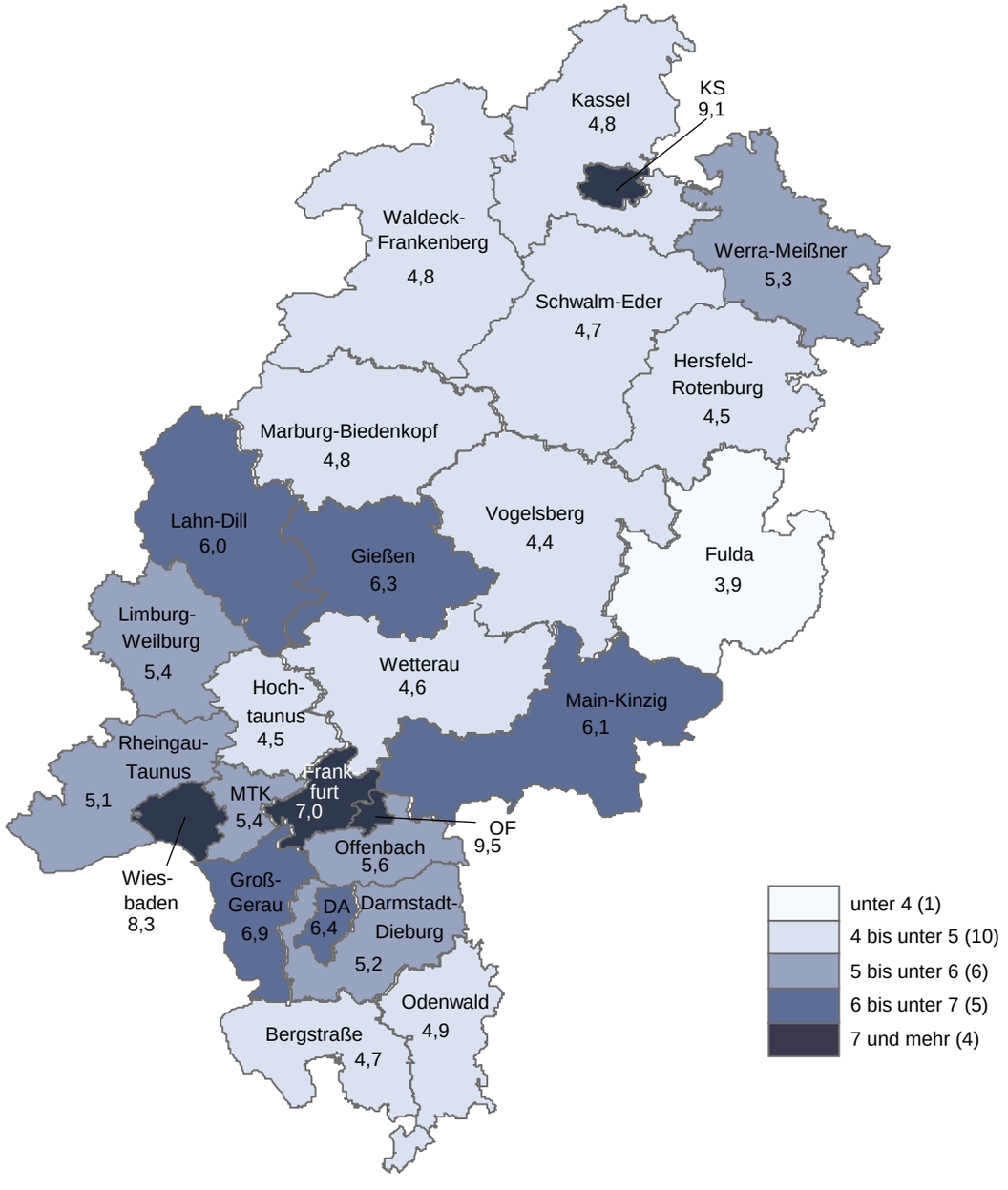
[1] Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen.

Arbeitslosenquoten nach Kreisen und kreisfreien Städten

Hessen

Juli 2025

Die Karte mit den Regierungsbezirken ist leider nicht mehr verfügbar.



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit